Stadt Eschweiler Der Bürgermeister

Stadt Eschweiler | Postfach 1328 | 52233 Eschweiler

ESCHWEILER
mit Energie in die Zukunft!

Dienststelle
A 50

Auskunft erteilt
Peter Toporowski
Zimmer 172
Telefon 02403 / 71 678
Fax 02403 / 60999-364

IhrZeichen
Mein Zeichen

Datum 12.08.2014

Dienstgebäude
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler
Telefon-Zentrale 02403/71-0
stadtverwaltung@eschweiler.de
www.eschweiler.de

Öffnungszeiten im Rathaus
Montag-Mittwoch und Freitag
8.30−12.00 Uhr
Donnerstag
14.00−17.45 Uhr

Gläubiger-ID
DE 96 001 000 000 808 85

Bankverbindungen
Sparkasse Aachen
IBAN: DE48 3905 0000 0001 2161 00
BIC: AACSDE33

Commerzbank AG
IBAN: DE11 3708 0040 0170 2816 00
BIC: DRESDEFF370

Postbank Köln
IBAN: DE07 3701 0050 0003 8245 09
BIC: PBNKDEFF370

Raiffeisen-Bank Eschweiler
IBAN: DE73 3936 2254 2500 1160 16
BIC: GENODED1RSC

VR-Bank eG
IBAN: DE08 3916 2980 6103 9480 19
BIC: GENODED1WUR

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren,

immer mehr ältere Menschen möchten auch in Eschweiler möglichst innenstadtnah und so lange wie möglich selbständig wohnen. Der Bedarf an Wohnraum für ältere Menschen in der Innenstadt wächst. Gleichzeitig steht auch in der Innenstadt von Eschweiler oftmals über längere Zeit brachliegender Wohnraum zur Verfügung. Auch bei dauerhaft nicht mehr vermietbaren Gewerberäumen sollte über eine Umnutzung nachgedacht werden. Das Projekt „Innenstadtnahes Wohnen für ältere Menschen in Eschweiler“, das vom Bundeministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird, beschäftigt sich daher mit den Fragen, wie es gelingen kann, in Zukunft mehr Wohnraum für ältere Menschen in der Innenstadt von Eschweiler zur Verfügung zu stellen, und wie das Angebot an Einkaufsmöglichkeiten und Dienstleistungen in der Innenstadt in den kommenden Jahren auf diese Zielgruppe hin ausgeweitet werden kann, um den Wünschen und dem Versorgungsbedarf der älteren Bewohnerinnen und Bewohner noch besser gerecht zu werden. Dazu führe ich in Kürze eine Befragung von Bewohnerinnen und Bewohnern in Eschweiler im Alter ab 50 Jahre durch. Ferner möchte ich ein Netzwerk in Eschweiler einrichten, das sich mit den Fragen des Projektes beschäftigt. Zur ersten Sitzung dieses Netzwerkes, die am

04. September 2014, 19:00 Uhr

im

Rathaus der Stadt Eschweiler, Johannes-Rau-Platz 1,
Parlamentarischer Bereich

stattfindet, lade ich Sie herzlich ein.

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

ESCHWEILER
hat keinen Platz für Rassismus

Ich möchte Ihnen bei dieser Veranstaltung das Projekt „Innenstadtnahes Wohnen für ältere Menschen“ und die verschiedenen Projektaktivitäten ausführlich vorstellen und mit Ihnen besprechen, auf welche Weise Sie die Projektarbeit unterstützen können, damit am Ende des Projekts ein umsetzungsfähiges Konzept vorliegt.

Ich würde mich daher freuen, Sie zum ersten Netzwerktreffen am 04. September 2014 im Rathaus begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen
I.V.

Stefan Kaever
Beigeordneter und Stadtkämmerer

Anlage: Faxantwort
Programm

ESCHWEILER
mit Energie in die Zukunft!

INNENSTADTNAHES WOHNEN FÜR ÄLTERE MENSCHEN IN ESCHWEILER – PERSPEKTIVE 2030

1. Planungsworkshop mit Bewohnerinnen und Bewohnern, Organisationen und Einrichtungen aus dem Bereich der Seniorenarbeit, dem Gesundheits- und Dienstleistungssektor sowie der Wohnungswirtschaft

04. September 2014 19:00 Uhr

Rathaus der Stadt Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Parlamentarischer Bereich

Gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

P R O G R A M M

19:00 Uhr **Begrüßung und Einführung in das Thema „Innenstadtnahes Wohnen für ältere Menschen in Eschweiler – Perspektive 2030“**
Stefan Kaever, Beigeordneter und Kämmerer der Stadt Eschweiler

19:15 Uhr **Ziele und Aufgaben des Projektes „Innenstadtnahes Wohnen für ältere Menschen in Eschweiler“**
Peter Toporowski, Amt für Soziales, Senioren und Integration der Stadt Eschweiler/Seniorenbeauftragter
Dr. Wolfgang Joußen, B-PLAN Büro für sozialwissenschaftliche Analysen und Planungen

19:30 Uhr **Zukunftswerkstatt (zwei Arbeitsgruppen)**
Anforderungen an ein Konzept zur Förderung des innenstadtnahen Wohnens von älteren Menschen in Eschweiler aus der Sicht von Bewohnerinnen und Bewohnern, Organisationen und Einrichtungen aus dem Bereich der Seniorenarbeit, dem Gesundheits- und Dienstleistungssektor sowie der Wohnungswirtschaft

20: 15 Uhr **Vorstellung der Ergebnisse der Zukunftswerkstatt**

20:30 Uhr **Mitwirkungsmöglichkeiten der Teilnehmenden bei den weiteren Aktivitäten des Projektes**
Peter Toporowski, Amt für Soziales, Senioren und Integration der Stadt Eschweiler/Seniorenbeauftragter
Dr. Wolfgang Joußen, B-PLAN Büro für sozialwissenschaftliche Analysen und Planungen

An die
Stadt Eschweiler
Peter Toporowski
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

Fax: 02403 60999353

ANMELDUNG

INNENSTADTNAHES WOHNEN FÜR ÄLTERE MENSCHEN IN ESCHWEILER

PERSPEKTIVE 2030

04. September 2014 19:00 Uhr

Rathaus der Stadt Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Parlamentarischer Bereich

Vorname/Name:

Straße u. Hausnr.:

Ort: 52249 Eschweiler

Telefon:

E-Mail:

Anzahl der Personen:

……..
Unterschrift